

Aeroxon spendet für Medizin-Software

Mit der besseren Ausstattung für 20 000 Euro kann das Olgahospital in Stuttgart noch mehr Kinder und Jugendliche genau untersuchen

Waiblingen.

Die Waiblinger Firma Aeroxon hat 20 000 Euro an die Olgäle-Stiftung gespendet: Das Geld soll zur Software-Aufrüstung eines MRT-Geräts in der Radiologie am Olgahospital in Stuttgart verwendet werden.

Ob Chirurgie, Orthopädie, Onkologie, Rheumatologie, Pulmonologie, Neonatologie oder Intensivstation - viele Ärzte brauchen die Erkenntnisse aus den Ultraschall- und Röntgenuntersuchungen oder der Magnetresonanztomografie (MRT). Technisch auf dem Laufenden zu bleiben, ist von großer Bedeutung, so die Mitteilung der Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V.. Daher bat das Kinderradiologische Institut im Olgahospital in Stuttgart unter der Leitung von PD Dr. Thekla von Kalle die Stiftung,

eine Software-Aufrüstung im Wert von rund 20 000 Euro für das dort bereits vorhandene MRT Magnetom Skyra anzuschaffen.

Parallel dazu signalisierte Alice Pfau von der Waiblinger Firma Aeroxon Insect Control GmbH gegenüber der Olgäle-Stiftung auch in diesem Jahr, inzwischen bereits zum dritten Mal in Folge, zugunsten der kranken Kinder im Olgahospital erneut in diesem Umfang zu spenden.

So kam es laut der Mitteilung, dass die Spende direkt für die Software-Aufrüstung eingesetzt werden konnte.

Dadurch wird es möglich, die Blutgefäße - Arterien und/oder Venen - der kleinen Patienten ohne Kontrastmittel darzustellen. Vielfältige Indikationen, vor allem vor Tumoroperationen und bei Gefäßfehlbil-

dungen, sind durch die verbesserte Bildgebung einsetzbar. Auch Patientinnen und Patienten, die allergisch oder wegen schlechter Nierenfunktion problematisch auf Kontrastmittel reagieren und daher bislang keine MRT-Untersuchung durchführen lassen konnten, erhalten nun Zugang, ganz ohne Kontrastmittel und das Legen einer Kanüle.

Alice Pfau, Urenkelin des Aeroxon-Firmengründers Theodor Kaiser und verantwortlich für den gewerblichen Rechtsschutz und das historische Archiv im Familienunternehmen, übergab vor kurzem den Spendenscheck über 20 000 Euro: „Soziales Engagement ist Teil unserer Familien-DNA und schon seit vielen Generationen fest in unserem Unternehmen verankert.“



Von links nach rechts: Dr. Stefanie Schuster, Präsidentin des Vorstands der Olgäle-Stiftung, Leitender Oberarzt Dr. Peter Müller-Abt; Leitende Medizinische Technologin für Radiologie (MTR) Maren Thomma; Susanne Dieterich, Vorstandsmitglied Olgäle-Stiftung; MTR Jean-Luc Hoh; Spenderin Alice Pfau von der Firma Aeroxon.

Foto: Stiftung